

Gaumannschaftsmeisterschaften Gerätturnen männlich 2022

Termin	Runde 1: Sonntag, 10.07.2022 Runde 2: Sonntag, 09.10.2022
Ort	Runde 1: 63486 Bruchköbel, Große Halle Schule Nord, Heinrich-Böll-Schule, Pestalozzistraße 1 Runde 2: 63110 Rodgau - Jügesheim, Sporthalle Lange Straße, Lange Straße 2
Zusatz Ort	
Ausrichter	Runde 1: TV Roßdorf Runde 2: JSK Rodgau
Meldeschluss	19.06.2022
Fachbereich	Gerätturnen
Datenschutz	Dies ist eine öffentliche Veranstaltung, zu der auch die Presse und Medien kommen können, und in Print- und Online-Medien ggf. berichtet wird, sowie auch die Ergebnislisten veröffentlicht werden. Ergebnislisten werden auch auf unserer Internet Seite veröffentlicht.

Zielgruppe	Gerätturner der Vereine des Turngaus Offenbach-Hanau • ab der Pflichtstufe 2 • der Kür modifiziert
Meldegeld	siehe Allgemeine Melde- und Wettkampfbestimmungen
Meldungen	Elektronische Meldung über die Webseite: wettkampfmanager.net Bei Fragen oder Problemen bezüglich des Meldeverfahrens bitte an Bernd Martin wenden. bernd.martin@tgofhu.de
Bedingungen	Eine Mannschaft besteht aus bis zu 6 Turnern, von denen 5 an jedem Gerät turnen können. Die drei höchsten Wertungen an jedem Gerät addieren sich zur Mannschaftswertung. (Modus 6/5/3) Hat ein Verein mehrere Mannschaften im gleichen Wettkampf, so dürfen die Turner bei den zwei Wettkämpfen und auch bei den weiterführenden Wettkämpfen die Mannschaft nicht wechseln.
	Qualifikationswettkämpfe
	Meldungen zu den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften und Mannschaftslandesfinals können nur mit gültiger und nachgewiesener Startmarke Mannschaft erfolgen. Die Teilnehmer an den Meisterschaftswettkämpfen (W1-W3) müssen auf Landesebene ein gültiges Gesundheitszeugnis vorlegen.
	Rahmenwettkämpfe In den Rahmenwettkämpfen können auf Antrag vereinsübergreifende Mannschaften (also Turner mit Startrecht für unterschiedliche Vereine in einer Mannschaft) gebildet werden.

Kampfrichter	Jeder Verein muss für je 5 Turner einen Kampfrichter und ab 6 Turner 2 Kampfrichter mit einer gültigen Lizenz für 2022 in der gemeldeten Stufe (z.B. 5 LK Turner = 1 LK Kari) bereitstellen. Bitte namentliche Meldung mit Art und Gültigkeit der Lizenz über: wettkampfmeldung.tgofhu.de. Sollte keine Meldung von ausreichend Kampfrichtern in den jeweiligen WK-Arten erfolgen, ist am Wettkampftag eine Zahlung von 25 € je fehlendem Kampfrichter zu leisten. Ohne Meldung eines Kampfrichters oder Zahlung der 25 € sind die Turner des Vereins nicht startberechtigt. Denkt daran: Geld wertet keine Turner! Bei Teilnahme an Hessischen Meisterschaften oder Landesfinals werden nur Kampfrichter mit gültiger Landeslizenz zugelassen.
Zeitplan	Zeitplan unter Vorbehalt! 13:00 Uhr Einturnen 14:00 Uhr Wettkampfbeginn 16:45 Uhr Siegerehrung Der Zeitplan und die Aufteilung der Wettkämpfe sind vorläufig und können aufgrund des Meldeergebnisses und der Hallenverfügbarkeit des Ausrichters geändert werden. Veröffentlichung unter www.tgofhu.de beachten.
Anmerkungen	Einzelturner melden sich bitte bei anderen Vereinen zwecks gemeinsamen Antretens. Die Wanderpokale sind am ersten Wettkampftag der Wettkampfleitung zu übergeben.

Corona-Regelungen	An der Veranstaltung gelten die aktuellen Maßnahmen zum Zeitpunkt der Veranstaltung der entsprechenden Stadt, bzw. des entsprechenden Kreises. Der Turngau behält sich vor darüber hinaus eigene Bestimmung zur Sicherheit aller Teilnehmer festzulegen. Die entsprechenden Maßnahmen werden kurz vor der Veranstaltung den Teilnehmenden per Mail mitgeteilt, bzw. auf der Homepage veröffentlicht. Auch eine Absage der Veranstaltung ist auf Grund der pandemischen Lage möglich.
-------------------	--

Startrechte	Für die Teilnahme an diesem Wettkampf ist besitzt einer ID-Nummer sowie einer gültiger Jahresmarke des entsprechenden Fachbereichs notwendig.
-------------	---

Ausschreibung Wettkämpfe

Wettkampfstart	Qualifikationswettkämpfe										
Informationen	Die Wettkämpfe führen zu den Hessischen Meisterschaften und Finalwettkämpfen im Gerätturnen am 03./04.12.2022 in NN; Geturnt wird nach DTB Aufgabenbuch 2015 inkl. der Änderungen zum 31.12.2021 sowie dem Code de Pointage von 2017 und den aktuellen Regelungen zu den LK-Stufen, neueste Version. Informationen zum Wettkampf erteilt: Peer Falkenberg (peer.falkenberg@tgofhu.de) Die Gauausschreibung ist vorbehaltlich der Ausschreibung des HTV. Festlegung der Sprunggeräte (HTV): <table border="1"> <tr> <td>P4 (Überschlag in die Rückenlage)</td><td>Kasten 0,70 m mit gleichhohem Mattenberg</td></tr> <tr> <td>P5 (Überschlag in die Rückenlage)</td><td>Kasten 0,90 m mit gleichhohem Mattenberg</td></tr> <tr> <td>P6 (Sprungbücke oder Handstütz-Sprungüberschlag)</td><td>Sprungtisch 1,10 m oder 1,25 m</td></tr> <tr> <td>P7 (Handstütz-Sprungüberschlag oder Rondat)</td><td>Sprungtisch 1,25 m oder 1,35 m</td></tr> <tr> <td>P8 (Yamashita oder Handstütz-Sprungüberschlag mit 1/2 LAD i.d. 2. Flugphase)</td><td>Sprungtisch 1,35 m</td></tr> </table> Ein Handstütz-Sprungüberschlag über 1,25 m ist immer eine P7! In den Meisterschaftswettkämpfen (W1-W3) gibt es einen Sprungversuch, in den Finalwettkämpfen (W7-W12) zwei Sprungversuche. Alternative zur „Zugstemme an den Ringen“ P 7: Gestrecktes Heben in den Strecksturzhang, Abschwingen vorwärts zum Stemmaufschwung rückwärts zum Winkelstütz	P4 (Überschlag in die Rückenlage)	Kasten 0,70 m mit gleichhohem Mattenberg	P5 (Überschlag in die Rückenlage)	Kasten 0,90 m mit gleichhohem Mattenberg	P6 (Sprungbücke oder Handstütz-Sprungüberschlag)	Sprungtisch 1,10 m oder 1,25 m	P7 (Handstütz-Sprungüberschlag oder Rondat)	Sprungtisch 1,25 m oder 1,35 m	P8 (Yamashita oder Handstütz-Sprungüberschlag mit 1/2 LAD i.d. 2. Flugphase)	Sprungtisch 1,35 m
P4 (Überschlag in die Rückenlage)	Kasten 0,70 m mit gleichhohem Mattenberg										
P5 (Überschlag in die Rückenlage)	Kasten 0,90 m mit gleichhohem Mattenberg										
P6 (Sprungbücke oder Handstütz-Sprungüberschlag)	Sprungtisch 1,10 m oder 1,25 m										
P7 (Handstütz-Sprungüberschlag oder Rondat)	Sprungtisch 1,25 m oder 1,35 m										
P8 (Yamashita oder Handstütz-Sprungüberschlag mit 1/2 LAD i.d. 2. Flugphase)	Sprungtisch 1,35 m										

Wettkampf	Bezeichnung	Jahrgang
Qualifikation zu den Meisterschaftswettkämpfen auf Landesebene		
1	Sechskampf LK 1 Sprung: Tisch 1.35m	Jahrgang offen
2	Sechskampf LK 1 Sprung: Tisch 1.35m	Jahrgang 2004 und jünger
3	Sechskampf LK 2 Sprung: Tisch 1.25m	Jahrgang 2007 und jünger
Qualifikation zu den Finalwettkämpfen auf Landesebene		
7	Sechskampf LK 2 Sprung: Tisch 1.35 m	Jahrgang offen

8	Sechskampf LK 2 Sprung: Tisch 1,35m (1,25m möglich)	Jahrgang 2004 und jünger
9	Sechskampf P5 - P8 Sprung: siehe oben	Jahrgang 2007 und jünger
10	Sechskampf P5 - P7 Sprung: siehe oben	Jahrgang 2009 und jünger
11	Sechskampf P4 - P6 Sprung: siehe oben	Jahrgang 2011 und jünger
12	Sechskampf P4 Sprung: siehe oben	Jahrgang 2013 und jünger

Wettkampfstart	Rahmenwettkämpfe	
Informationen	Diese Wettkämpfe enden auf Turngauebene. Geturnt wird nach DTB Aufgabenbuch 2015 inkl. der Änderungen zum 31.12.2017 sowie dem Code de Pointage von 2017, neueste Version. Abweichungen siehe unten. Sprunggeräte wie in der Qualifikation.	
	P2 Pauschenpferd:	Stützel über eine Pausche hin und zurück (Körper – Pausche – Sattel und zurück; dabei beihändiger Stütz auf Pausche)
	P2 Ringe:	Klimmhang 2s – Heben über Kipphang in Strecksturzhang 2s – Kipphang 2s – langsames Senken in den Hang – Lösen – Landung
	P2 Sprung:	Strecksprung auf Mattenberg 50 cm
	P3 Sprung:	Strecksprung auf Mattenberg 70 cm

Wettkampf	Bezeichnung	Jahrgang
20	Sechskampf P 2-3 (4 aus 6) Sprung: siehe oben	2011 und jünger
21	Sechskampf P 3-5 (4 aus 6) Sprung: siehe oben	2009 und jünger
22	Sechskampf P 5-7 (4 aus 6) Sprung: siehe oben	Jahrgang offen
23	Sechskampf P 6-8 (4 aus 6) Sprung: siehe oben	Jahrgang offen
24	Sechskampf LK 3 (4 aus 6) Sprung: Tisch 1,25m oder 1,35m	Jahrgang offen